Ressort: Vermischtes

Zeitung: Deutsche verzocken Milliarden bei Sportwetten

Berlin, 11.02.2013, 17:28 Uhr

GDN - Bislang gab es nur grobe Schätzungen darüber, wie viel die Deutschen jedes Jahr für Sportwetten ausgeben. Doch nun berichtet das "Handelsblatt" (Dienstagsausgabe) über konkrete Zahlen, wonach mindestens 3,2 Milliarden Euro einsetzt würden.

Die Summe ergibt sich den Angaben zufolge aus den Steuerzahlungen der Wettanbieter. Wie das hessische Finanzministerium dem Blatt bestätigte, hat das Finanzamt in Frankfurt vergangenes Jahr von Anfang Juli bis Ende Dezember 52,6 Millionen Euro von den Unternehmen kassiert. In Schleswig-Holstein kamen im selben Zeitraum noch einmal 28,7 Millionen Euro dazu. Da die Konzerne fünf Prozent vom Wetteinsatz versteuern müssen, lässt sich aufs komplette Jahr so ein Umsatz von rund 3,2 Milliarden Euro errechnen. Branchenkenner gehen allerdings davon aus, dass ein beträchtlicher Teil der Wettumsätze nicht versteuert wird, weil die Firmen vom Ausland aus operieren und ihr Geschäft in Deutschland nicht offen legen. Deshalb dürfte der Markt tatsächlich noch viel umfangreicher sein. Damit verwetten die Deutschen erheblich mehr Geld, als vom Staat bisher angenommen wurde. In internen Schätzungen der Länder, die dem "Handelsblatt" vorliegen, war bislang von 2,7 Milliarden Euro die Rede.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7522/zeitung-deutsche-verzocken-milliarden-bei-sportwetten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619